

6.3 Einverständnis der Grundeigentümer

Vorhabenträger:	Verfasser:
 <p>Diabaswerk Halbeswig GmbH & Co. KG Korzerter Str. 18 42349 Wuppertal</p>	<p>Diabaswerk Halbeswig GmbH & Co. KG Korzerter Str. 18 42349 Wuppertal</p>

Zuname:

**Teilnehmergeinschaft der
Flurbereinigung Ramsbeck
Wegeunterhaltsgemeinschaft
Körperschaft des öffentlichen Rechts
vertreten durch den Vorsitzenden
Herrn Lucas von Fürstenberg
Schmallenberg**

EINVERSTÄNDNISERKLÄRUNG

1. Als Eigentümer des Grundstücks in der

Gemarkung: **Ramsbeck**

Flur: **4**

Flurstück: **37**

erklären wir uns damit einverstanden, dass auf unserem Grundstück **Diabas** durch die unter Ziffer 2 dieser Erklärung genannte Firma abgegraben wird.

2. Mit dem zum Abgrabungsantrag der Firma **Diabaswerk Halbeswig GmbH & Co. KG** gehörenden Abgrabungsplan, der den Umfang der Abgrabung und die Herrichtung des oben angegebenen Grundstücks festlegt, erkläre ich mich hiermit ausdrücklich einverstanden.

3. Uns ist bekannt, dass

3.1. der Eigentümer, der dinglich Berechtigte und der Besitzer die Herrichtung zu dulden haben (§ 2 Abs. 2 Abgrabungsgesetz),

3.2. auch der Eigentümer und der Nießbraucher (falls das oben angegebene Grundstück mit einem Nießbrauch belastet ist) zur Herrichtung verpflichtet sind, sofern der Steinbruchunternehmer nicht in Anspruch genommen werden kann,

3.3. wir im Rahmen des § 12 Abs. 2 Abgrabungsgesetz einen Anspruch auf die Sicherheitsleistung in Höhe der uns entstandenen Kosten habe, wenn wir durch die Genehmigungsbehörde zur Herrichtung herangezogen werden,

3.4. uns eine Ausfertigung der Abgrabungsgenehmigung nebst Unterlagen durch die Genehmigungsbehörde zugestellt wird.

Bestwig, den 12.12.2025

Unterschrift

A handwritten signature in black ink, consisting of a large, stylized 'L' or 'S' shape with a horizontal stroke extending to the right.

Zuname:

Kreutzmann, Laurenz; Bestwig-Berlar

EINVERSTÄNDNISERKLÄRUNG

1. Als Eigentümer des Grundstücks in der

Gemarkung: **Ramsbeck**

Flur: 4

Flurstück: **40**

erkläre ich mich damit einverstanden, dass auf meinem Grundstück **Diabas** durch die unter Ziffer 2 dieser Erklärung genannte Firma abgegraben wird.

2. Mit dem zum Abgrabungsantrag der Firma **Diabaswerk Halbeswig GmbH & Co. KG** gehörenden Abgrabungsplan, der den Umfang der Abgrabung und die Herrichtung des oben angegebenen Grundstücks festlegt, erkläre ich mich hiermit ausdrücklich einverstanden.

3. Mir ist bekannt, dass

3.1. der Eigentümer, der dinglich Berechtigte und der Besitzer die Herrichtung zu dulden haben (§ 2 Abs. 2 Abgrabungsgesetz),

3.2. auch der Eigentümer und der Nießbraucher (falls das oben angegebene Grundstück mit einem Nießbrauch belastet ist) zur Herrichtung verpflichtet sind, sofern der Steinbruchunternehmer nicht in Anspruch genommen werden kann,

3.3. ich, falls ich von der Genehmigungsbehörde zur Herrichtung des Grundstücks herangezogen werde (vgl. Ziff. 3.2), gemäß § 12 Abs. 2 Abgrabungsgesetz in Höhe der mir dadurch entstehenden Kosten einen Anspruch auf die vom Unternehmer vorab erbrachte Sicherheitsleistung habe,

3.4. mir eine Ausfertigung der Abgrabungsgenehmigung nebst Unterlagen durch die Genehmigungsbehörde zugestellt wird.

Bestwig, den

22.12.2025

Unterschrift

L. Kreutzmann

Zuname: Drees
Vorname: Daniel
Postleitzahl, Wohnort: 59909 Bestwig
Straße, Hausnummer: Zum Knüll 20

EINVERSTÄNDNISERKLÄRUNG

1. Als Eigentümer des Grundstücks

Gemarkung: **Ramsbeck** Flur: **4** Flurstück: **41**

erkläre ich mich damit einverstanden, dass auf meinem Grundstück Diabas durch die unter Ziffer 2 dieser Erklärung genannte Firma abgegraben wird.

2. Mit dem zum Abgrabungsantrag der Firma Diabaswerk Halbeswig GmbH & Co. KG gehörenden Abgrabungsplan, der den Umfang der Abgrabung und die Herrichtung des oben angegebenen Grundstücks festlegt, erkläre ich mich hiermit ausdrücklich einverstanden.

3. Mir ist bekannt, dass

3.1 der Eigentümer, der dinglich Berechtigte und der Besitzer die Herrichtung zu dulden haben (§ 2 Abs. 2 Abgrabungsgesetz),

3.2 auch der Eigentümer und der Nießbraucher (falls das oben angegebene Grundstück mit einem Nießbrauch belastet ist) zur Herrichtung verpflichtet sind, sofern der Steinbruchunternehmer nicht in Anspruch genommen werden kann,

3.3 ich, falls ich von der Genehmigungsbehörde zur Herrichtung des Grundstücks herangezogen werde (vgl. Ziff. 3.2), gemäß § 12 Abs. 2 Abgrabungsgesetz in Höhe der mir dadurch entstehenden Kosten einen Anspruch auf die vom Unternehmer vorab erbrachte Sicherheitsleistung habe,

3.4 mir eine Ausfertigung der Abgrabungsgenehmigung nebst Unterlagen durch die Genehmigungsbehörde zugestellt wird.

Bestwig 22.7.25
Ort, Datum

D. Drees
Unterschrift